

## Neujahrsgrüße 2021



Eine Jahreswende ist immer ein besonderer Moment. Man blickt zurück ins vergangene Jahr und macht sich Gedanken, was das neue bringen wird. So möchten wir vom Tumorzentrum Sie an unserer Bilanz teilhaben lassen: welche Herausforderungen wir im letzten Jahr gemeistert haben und welche neuen Projekte für das kommende Jahr geplant sind.

Vieles drehte sich im Jahr 2020 um die Corona-Pandemie: die Sorge um unsere Lieben und uns selbst, die Einschränkungen und die Unsicherheit, wie man mit der Situation am besten umgehen kann. Während Alleinstehende vermutlich eher mit Einsamkeit und zu viel Ruhe zu kämpfen hatten, mussten viele Familien mit dem engeren Miteinander klarkommen. Einfach war es für niemanden, was wir auch in unserem Blog [„Positiv denken? Heute mal nicht!“](#) thematisiert haben.



### Spannende Blogbeiträge 2020

Auch in weiteren Blogbeiträgen waren Corona und seine „Nebenwirkungen“ stark vertreten. Zum

Beispiel in folgenden:

[Gehöre ich zu einer Risikogruppe und was bedeutet das in Zeiten der Corona-Krise?](#)

[Wie essen die Deutschen in der Corona-Krise?](#)

[Lebensstil und Corona](#)

Mit der Frage, was Betroffene einer Krebserkrankung mit schwachen Abwehrkräften tun können, um sich bestmöglich vor dem neuartigen Coronavirus zu schützen, beschäftigten wir uns in dem Artikel [„Aus gegebenem Anlass ...“](#).

Im Sommer gab es eine Atempause von Corona und diese schlug sich gleich in unseren Blogthemen nieder. So konnten wir einen schönen Spätsommertag im Grünen verbringen und Ihnen anschließend diese beiden tollen Projekte vorstellen:

Den Gemeinschaftsgarten [Onkel Anton](#) in Moosburg und die solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) [Auergarden](#).



## Neue Kooperationen

Den Blick über den Tellerrand hinaus zu richten ist immer wichtig, daher sind wir auch 2020 zwei neue Kooperationen eingegangen.

Zu einem im Ernährungsbereich mit dem gemeinnützigen Verein **Eat What You Need**, der die Homepage [„Was essen bei Krebs“](#) ins Leben gerufen hat und uns neue Rezepte für unsere App liefert (siehe auch der [Blog dazu](#)). Zum anderen bekommen wir im Bereich Bewegung Verstärkung durch die Non-Profit Organisation **Outdoor against Cancer** (OAC), die funktionelles Outdoortraining und Walking für Krebspatient\*innen und deren Angehörige anbietet (mehr zu dieser neuen Kooperation lesen Sie [hier](#)).



### **Und was erwartet Sie und uns im neuen Jahr?**

Trotz vermutlich erneuter, verschärfter Einschränkungen haben wir die Freiheit, wie wir damit umgehen. Wir können uns zurückziehen und resignieren oder alles daransetzen, uns trotzdem zu verwirklichen, vielleicht Ziele anders zu definieren oder neue Wege zu beschreiten.

Auch das TZM wird im neuen Jahr neue Wege gehen. Wir werden alles daran setzen, unseren Patiententag 2021 online abhalten zu können – wenn auch nur in kleinerem Rahmen. Eine Herausforderung, der wir uns gerne stellen, um ein virtuelles Miteinander zu gestalten. Wir halten Sie in unserem Blog und auf unserer [Homepage](#) über die Planung auf dem Laufenden.

Zwei weitere digitale Projekte, die sehr gut in diese Zeit passen, sind geplant. Zusammen mit der Bayerischen Krebsgesellschaft (BKG) und Bristol Myers Squibb (BMS) wird ein Video zum Thema Ernährung und Krebs entstehen.

Zudem werden wir zu „YouTubern“. Die Strahlentherapie Pasing hat uns eingeladen, unsere Beratungsstellen in einem ihrer Videos für Ihren YouTube Channel „[Die Strahlendocs](#)“ vorzustellen. Dieser Einladung kommen wir natürlich gerne nach.



## **Dank und Wünsche**

Wir möchten uns an dieser Stelle für Ihre wertvollen Kommentare bedanken. Wir hoffen, Sie begleiten uns auch im Jahr 2021 und bereichern unsere Plattform weiterhin mit Ihren Rückmeldungen und Anregungen.

Zum Schluss noch eine Prise Humor, der in diesen Zeiten nie schaden kann:

„Wenn’s alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue.

Und war es schlecht, ja dann erst recht.“

*Albert Einstein*

Und so freuen wir uns mit Ihnen auf das Jahr 2021. Möge es Ihnen viel Glück und viel Freude und manchmal auch etwas zum Lachen bringen!

Ihr TZM-Team